

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 31.03.2009
Dezernat IV	Amt K - Büro	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0081/09

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	07.04.2009	nicht öffentlich
Kulturausschuss	15.04.2009	öffentlich
Stadtrat	30.04.2009	öffentlich

Thema: Intensivierung der Städtepartnerschaft mit Nashville/TN SR Beschluss-Nr. 1345-44 (IV) 07

Mit Beschluss-Nr. 1345-44(IV)07 zum Antrag A0144/06 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:

Zur Intensivierung der Städtepartnerschaft mit Nashville / Tennessee wird zwischen den Städten Nashville und Magdeburg ein Kulturaustausch in der Art vereinbart, dass jeweils in einem Jahr in Magdeburg Countrymusik-Festival mit Spitzenkünstlern aus Nashville und im darauffolgenden Jahr eine ähnliche Veranstaltung anderen Genres, Klassik o. ä. (magdeburgtypisch) durchgeführt wird.

Die Reihe dieser Veranstaltungen soll im Spätsommer des Jahres 2007 in Magdeburg beginnen und sich 2008 in Nashville fortsetzen. Es soll angestrebt werden; diese Veranstaltungsreihe zur Tradition werden zu lassen.

Die Landeshauptstadt stellt dafür die Veranstaltungsorte (Open Air oder Indoor) kostenlos zur Verfügung. Die Finanzierung dieser Veranstaltungen ist durch Einwerben von Sponsorenmitteln zu sichern.

Die antragstellende Fraktion erklärt sich ausdrücklich bereit, bei der Organisation und bei der Aquisition von Sponsoren aktiv mitzuwirken.

I. **Veranstaltungen in Magdeburg**

Im Rahmen des Stadtfestes zu Pfingsten findet am 31.Mai 2009 bereits zum dritten Mal ein Nashville-Tag statt.

Im Jahr 2007 traten in Umsetzung des Stadtratsbeschlusses bereits erstmalig Künstler aus Nashville anlässlich des Stadtfestes erfolgreich in Magdeburg auf.

Initiator war der damalige Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion Bund für Magdeburg.

Unter der Federführung der IG Innenstadt ist es sowohl 2008 als auch für dieses Jahr wiederum gelungen, namhafte Country-Musiker zu engagieren.

Aufgrund der besonderen Bedeutung und der künstlerischen Qualität des Nashville-Tages im letzten Jahr hat sich die IG Innenstadt entschieden, den „Nashville-Tag 2009“ vom Pfingstmontag auf den Pfingstsonntag zu verschieben.

Das Kulturdezernat unterstützt und begleitet diese Initiative. So konnte die Stadtparkasse Magdeburg wie im Jahr 2008 auch in diesem Jahr als Sponsor für dieses Event gewonnen werden.

II. Veranstaltungen in Nashville

Für den Herbst dieses Jahres ist darüber hinaus in Nashville eine Präsentation verschiedener Veranstaltungen unter dem Thema „Herbst 89 – 20 Jahre Mauerfall“ geplant.

Nashville verbindet mit diesem Programm das Ziel, die Städtepartnerschaft Magdeburg - Nashville zum Mittelpunkt der landesweiten Aktionen im gesamten Südosten Tennessee zu machen.

Die Vorbereitung des Programms erfolgt in enger Abstimmung mit Sister Cities of Nashville, insbesondere seinem Präsidenten Douglas Berry; der Besuch des Beigeordneten IV Anfang März diente der detaillierten, umfänglichen Abstimmung zu den vorgeschlagenen unten genannten Programmpunkten.

Als zeitlicher Rahmen sind ca. 4 Wochen, vom 09.10. – 09.11.09, vorgesehen, die offizielle Eröffnung ist für das Wochenende 09.10. – 11.10. geplant.

Seitens Sisters Cities sollen herausragende Persönlichkeiten des politischen Lebens dazu eingeladen werden.

Die Finanzierung dieses Projektes soll neben den Eigenmitteln der mitwirkenden Institutionen insbesondere mit der Unterstützung der Städtischen Werke Magdeburg realisiert werden.

Im Einzelnen sind folgende Projekte vorgesehen:

1. Kulturhistorisches Museum: Fotoausstellung „Herbst 89 in Magdeburg“

Die Fotoausstellung, bestehend aus ca. 50 Fotografien, soll zweifach vorbereitet werden. Eine identische Ausführung in englischer Sprache soll in Nashville gezeigt werden. Die Präsentation in Deutsch wird in der Ratsdiele im Magdeburger Rathaus zu sehen sein.

Sie wird am 3. Oktober 2009, anlässlich des Rathausfestes, eröffnet werden. Die Fotoausstellung wird bis zum 29. November 2009 am Ort verbleiben.

Die Eröffnung der Ausstellung in Nashville wird Mitte Oktober erfolgen.

Das Begleitbuch zur Ausstellung soll zweisprachig vorbereitet werden. Neben den Bildern der Ausstellung wird es einen Einführungsbeitrag von ca. 20 Seiten geben.

Vortrag „Aufbruch in die Gotik“ – 800 Jahre Magdeburger Dom

In diesem Vortrag soll die Verbindung der zeitgeschichtlichen Dimension der friedlichen Revolution, bei der die Friedensgebete im Magdeburger Dom eine herausragende Rolle spielten, mit der historischen Dimension dieses Ortes dargestellt werden.

2. Puppentheater Magdeburg

Das Puppentheater Magdeburg gastierte bereits im vergangenen Jahr auf Einladung zum „Nashville´s International Puppet Festival“ (22.06. – 22. Juni 2008) in der Partnerstadt.

Die Inszenierung von „Rotkäppchen“ war ein großartiger Erfolg, so dass Sisters Cities an einem erneuten Gastspiel sehr interessiert ist.

Gastspiel : „Oskar und die Dame in Rosa“

Ausstellung „Das Puppentheater in den zwei Gesellschaftssystemen“

Das Gastspiel zeigt eine Inszenierung, in der es um einen an Krebs erkrankten Jungen geht. Deshalb ist geplant, eine Vorstellung auch in der Kinderkrebsklinik der Vanderbilt University zu geben.

Die Ausstellung wird in der Public Library gezeigt.

3. Hochschule Magdeburg – Stendal, Fachbereich Kommunikation und Medien Filmprojekt „Gewendete Leben“

Studentinnen und Studenten der Fachhochschule führen in diesem Film Interviews mit Menschen in Sachsen-Anhalt zum Thema „Was hat sich für Sie in den letzten 20 Jahren geändert?“ – wertfrei, ohne Larmoyanz und spontan.

Dieselben Fragen werden in den nächsten Wochen Menschen in Koblenz und Rheinland-Pfalz von Studenten der Universität Koblenz gestellt.

Der Film soll durch Archivmaterial ergänzt werden.

Eine englische Synchronisation ist vorgesehen.

4. Fotoausstellung von Helmut R. Schulze 20 Jahre Mauerfall

Helmut R. Schulze verfügt über umfangreiches und hervorragendes Fotomaterial zum o.g. Thema.

Er hat seine Bereitschaft erklärt, die Geschichte der deutschen Wiedervereinigung auf dieser Grundlage zu erzählen: (Stichworte)

- US-Außenminister Baker, Außenminister der UdSSR Schewardnaze, Bundeskanzler Kohl in Moskau
- Kohl und Bush in Washington
- Weizsäcker im Mai 1985 in Washington
- Die Berliner Mauer
- Maueröffnung: Weizsäcker am Brandenburger Tor
- Clinton und Kohl am Brandenburger Tor
- Luftaufnahmen von der Mauer

Die Ausstellung könnte ggf. im Flughafen-Gebäude (Nashville) gezeigt werden.

5. Wissenschaftliche Konferenz

Die Otto-von-Guericke-Universität wird gemeinsam mit der Vanderbilt-, der Belmont- und der Tennessee-State-University eine wissenschaftliche Konferenz zum Thema „Bürgerrechtsbewegungen“ durchführen.

6. Sonstiges

Im Rahmen der o.g. vertiefenden Gespräche des Beigeordneten IV in Nashville wurden Optionen für weitere mögliche Veranstaltungen entwickelt.

So besteht im Kontext 20 Jahre Mauerfall – europäischer Einigungsprozess großes Interesse, die Entwicklung Osteuropas in öffentlichen Vorträgen zu thematisieren. Der Focus soll hierbei auch insbesondere auf die Bedeutung des Magdeburger Rechts gerichtet werden.

Des Weiteren wird derzeit geprüft, ob die Möglichkeit von Auftritten des Sax´n-Anhalt-Orchesters besteht.

In den nächsten Wochen wird die Konkretisierung, insbesondere unter dem Aspekt der Gesamtfinanzierung, erfolgen.

Dr. Koch